Inhalt „Barátság"/„Freundschaft"

Jahrgang 19. Heft 3.

Im Juni wird in Ungarn das Schuljahr beendet, es laufen die Abiturprüfungen der Schulabgänger: mehr als 137 000 Schülerinnen nahmen von ihrem Alma Mater, ihren Lehrerinnen und Mitschülern Abschied und damit beginnt für sie ein neuer Lebensabschnitt. Entweder studieren sie weiter und stellen sich der Aufnahmeprüfung an einer Universität oder Hochschule, oder sie beginnen zu arbeiten. Aus diesem Anlaß wird den Pädagogen auch gedankt, für die unermüdliche Arbeit im ganzen Schuljahr. Darüber berichten wir in Wort und Bild in unserer aktuellen Nummer. Wir stellen den Historiker und Geisteswissenschaftler kroatischer Herkunft, Dr. Dénes Sokcsevits unseren Lesern vor, berichten über die Geschichte des Slowakischen Theaters Vertigo in Ungarn, in einem Gespräch informieren wir unsere Leser über das Tschechische Zentrum in Budapest, und in unserer Rubrik „Wir stellen vor" können die Tätigkeitsbereiche des Ungarischen Kulturinstituts in Stuttgart kennengelernt werden. Unsere Rubrik für Kinder erwartet seine kleinen Leser erneut mit Rätseln, interessanten Lektüren. Wir stellen auch das Partnerschafts-Entwicklungs-Programm der slowakischen Schule in Szarvas mit dem Ausland vor. In der Rubrik „Jubiläum" bringen wir einen Auszug aus Maria Embers Buch „Wallenberg in Budapest" und behandeln den vor 100 Jahren neu erbauten Budapester Zoo, der nun zum Jubiläum erneut und verschönert wird. In unserer Rubrik „Bücher" stellen wir jüngst erschienene wissenschaftliche Bände über die Volkskunde der hiesigen Rumänen, Bulgaren, Armenier und Griechen vor, des weiteren möchten wir die Aufmerksamkeit auf ein Buch lenken, das die Geschichte, Schönheit und Einzigartigkeit der Keramikkunst der Habaner vorstellt. Unsere Juninummer beenden wir im Zeichen des Sommers mit spanischen Rezepten. Die nächste Nummer der interethnischen Zeitschrift „Barátság / Freundschaft" wird am 15. September erscheinen.

Contents "Barátság"/"Friendship"

Vol. 19. No. 3.

School ends in June in Hungary and maturation exams make headway: more than 137 000 graduate pupils bid farewell to their Alma Mater, their teachers and each others to start a new life by either entering a university of high school or by starting to work. It is time to thank the teachers for their year long hard work and we are publishing an illustrated report on this. We are also introducing Dr. Dénes Sokcsevits, Hungarian historian and thinker of Croatian origins, we are writing about the road the Vertigo Slovak Theatre took and we publish a conversation about the Czech Centre in Budapest and in our INTRODUCING column you can learn more about the work of the Hungarian Cultural Institute in Stuttgart. The FOR THE KIDS section awaits its little readers with riddles, interesting materials and crosswords and we also provide space for the introduction of the programme developing the foreign relations of the Slovak school in Szarvas. In our ANNIVERSARY column we publish a section from a book written by Mária Ember titled Wallenberg in Budapest and we are writing about the Budapest Zoo which was rebuilt 100 years ago and which greets its anniversary in a new shape. In our BOOK section we are introducing new volumes of the ethnography of the Romanians, Bulgarian, Armenians and Greeks living in Hungary and also a book detailing the history, beauty and uniqueness of the Haban pottery. We close this issue in the spirit of the summer with Spanish recipes. Our next edition will appear on 15th September.

Lapzárta: 2012. május 31.

A BARÁTSÁG következő száma 2012. szeptember 15-én jelenik meg.